

Neue Initiative zum Schutz vor sexueller Gewalt

Als Opfer sexuellen Missbrauchs wurden bisher meist nur Kinder im Alter von bis zu zwölf Jahren in den Blick genommen. Tatsache ist aber, dass etwa ein Drittel der Betroffenen älter als zwölf Jahre ist. Mit dem Modellprojekt „Sichere Orte schaffen. Schutz vor sexualisierter Gewalt in der Jugendarbeit“ entwickelt der Verein „Zartbitter“ nun Präventionsmaterialien und institutionelle Schutzkonzepte. „Sichere Orte schaffen“ begleitet Jugendwerkstätten und Jugendzentren bei der Entwicklung von Konzepten und entwickelt unter Beteiligung von Jugendlichen konkrete Arbeitshilfen zur Umsetzung. Weitere Informationen, Videos und Materialien sind zu finden unter:

www.sichere-orte-schaffen.de



Screenshot of the website "Sichere Orte schaffen" (www.sichere-orte-schaffen.de). The page features the logo "Sichere Orte schaffen" with the tagline "Schutz vor sexualisierter Gewalt in der Jugendarbeit". A navigation menu includes "HOME", "JUGENDLICHE", "FACHKRÄFTE", and "ÜBER UNS". The main content area displays a large illustration depicting various scenes of youth work and protection, including a person sitting on a bench, a group of people talking, and a person being supported. The text "SICHERE ORTE SCHAFFEN" and "SCHUTZ VOR SEXUALISierter GEWALT IN DER JUGENDARBEIT" is prominently displayed.

SICHERE ORTE SCHAFFEN...

ist ein Projekt von Zartbitter e.V., in dem Jugendliche und junge Erwachsene mit u.a. aus Jugendwerkstätten und Jugendzentren mitarbeiten. Die Mädchen und Jungen beraten Zartbitter bei der Erstellung von inklusiven Informationsmaterialien zu sexualisierter Gewalt und sexuellen Missbrauch.

Das Modellprojekt „Sichere Orte schaffen in der Jugendarbeit“ wird vom LVR Land